Tears of Heaven

Von abgemeldet

Kapitel 1: Would you know my name...

Titel: Tears in Heaven

Teil: 1/4

Autor: Vio

Datum: 16.10.2003

Archiv: Vio's Place, Animexx

Serie: Herr der Ringe

Pairing: OB/CP VM/OB DM/EW - angedeutet

Kommentar: Mir is so langweilig -_- außerdem hab ich die Story ja versprochen.. *s* und sie wurde mit Mithilfe von meiner süßen Frau "Andrezi" geschrieben.. und mit Begleitung von folgenden Liedern:

Slipknot - Wait and Bleed

System of a Down - Chop Suey

Nightwish - Over the hills and far away

Nightwish - Dead to the world

Sentenced - Killing me Killing you

X Japan - Forever Love

Blind Guardian - The Past and Future Secret

Blind Guardian - Lord of the Rings

Disclaimer: ...alles net meines .. *sniff* Ich hab im Januar Geburtstag und wie wärs mit einem kleinen Orli für mich? ^-^ Biiiiiiiitte!

Widmung: ^-^ Natürlich in aller erster Linie meiner lieben RPG-Partnerin Kalay *gg* Wirst schon sehen warum... und dann dem bösen Michi! .. das is die Strafe für das fiese Bild!

Es war schon sehr spät, doch noch immer war reges Treiben auf dem Set von Helms Deep. Es hatte zu regnen begonnen und mittlerweile war es auch schon an der Zeit Feierabend zu machen. Sie hatten gerade die Ankunft von Gandalf abgedreht, als PJ auch schon "Cut" schrie.

"Schluss für heute! Morgen möchte ich euch alle wieder pünktlich um 18 Uhr hier haben!" Mit diesen Worten drehte er um und verschwand in seiner Kabine. Die anderen Schauspieler machten sich ebenfalls vom Set, auf in ihre Make up - Trailer.

Craig Parker und Orlando Bloom teilten sich einen Trailer, genauso wie Sean Bean und Viggo Mortensen. Zu guter letzt hatte man John Rhys-Davies und Ian McKellen

zusammengesteckt. Die beiden Elbendarsteller gingen beide laut lachend an Ian vorbei, welcher nur verwundert eine Augenbraue hob. Es war beinahe 6 Uhr in der Früh und die beiden waren noch zum Scherzen aufgelegt. Er selbst hingegen war totmüde und würde am liebsten ins Bett fallen. Wie die beiden das nur schafften.

Gegen seinen Willen fing er per Zufall einen Blick Viggos auf, der gerade Orlando fixierte. Der Aragorn-Darsteller schien nicht wirklich gut gelaunt zu sein, aber Ian schob das ganze auf die langen Dreharbeiten und verschwand nun in seinem Trailer.

Viggo jedoch hatte andere Gründe warum er dem Elbenprinzen hinterher starrte. Craig würdigte er keines Blickes. Es war ihm zuwider, das der Haldir-Darsteller dem anderen so nahe sein konnte. Dabei würde er in den nächsten paar Tagen das Set verlassen. Haldir war im Kampf um Helms Deep ums Leben gekommen und da diese Szenen ebenfalls heute abgedreht worden waren, gab es für den Neuseeländer hier nichts mehr zu tun.

Was den Dänen am allermeisten störte, war das Orlando ihm kaum mehr Beachtung schenkte, außerhalb der Dreharbeiten. Bevor sich der junge Engländer mit Craig angefreundet hatte, waren sie die besten Freunde gewesen. Sie hatten viel gemeinsam unternommen und waren fast unzertrennlich. Und genau das schmerzte nun sehr.

Orlando hatte einen kurzen Blick zurück geworfen, als er bemerkt hatte, das sie beobachtet wurden. Ein kurzes Lächeln huschte über sein Gesicht. "Du Craig, geh schon einmal vor. Ich hab noch etwas zu erledigen." Er klopfte dem Älteren freundschaftlich auf die Schulter und ging dann auf Viggo zu.

Der Neuseeländer sah ihm missmutig hinterher. Es passte ihm alles andere als in den Kragen, das Orli sich plötzlich wieder um Viggo kümmerte. Jedoch ließ er es sich nicht anmerken und betrat ohne weiter etwas zu sagen in den Trailer.

"Hey.. wie geht's?", fragte Orli seinen älteren Mitdarsteller und lehnte sich neben ihm lässig an die Wand. "Annehmbar, danke. Und dir? Du hast dich in letzter Zeit nicht mehr blicken lassen." Die Antwort hatte etwas bissiger geklungen als er wollte.

"Es tut mir leid, Vig. Aber Craig hatte meine ganze Zeit in Anspruch genommen. Wie wärs... hast du Morgen Zeit?" Fragend sah Orli den Dänen an. Ein leichtes Lächeln stahl sich auf dessen Gesicht. "Natürlich.. Frühstück bei mir?" Der Junge nickte leicht und umarmte den Älteren leicht. "Wir sehn uns morgen.." Damit drehte er sich um und verschwand ebenfalls im Trailer.

An Craig wurde schon fleißig gearbeitet. Ihm wurde die Perücke abgenommen und auch seine Gelantinohren wurden entfernt. "Na? Jetzt siehst du wieder, wie ein annehmbarer Mensch aus.", kam es von seiner Stylistin. Orlando musste leise lachen, als er sich neben dem anderen in den Stuhl sinken ließ. Sofort wurde auch er von seinen nervigen Utensilien befreit.

Viggo hatte sich inzwischen ebenfalls auf den Weg in seinen Trailer gemacht. Er selbst hatte schon seit längerem einen für sich alleine. Da Sean B. schon das Set verlassen

hatte, nachdem sein Charakter Boromir gestorben war. Von da an hatte Viggo angefangen sich einsam zu fühlen. Mit Sean hatte er sich immer gut verstanden. Sie waren sozusagen beste Freunde gewesen und nun war der andere wieder in England.

Seine Stylistin hatte bereits angefangen ihn abzuschminken und ließ ihn danach alleine. Dankbar entledigte sich der Däne seiner Kleidung und legte diese über die Sessellehne. Schnell hatte er sich in seine Alltagsklamotten gezwängt und schnappte sich seine Autoschlüssel. Gerade als er in sein Auto einsteigen wollte, hörte er seinen Namen hinter sich.

Ian hatte ihn gerufen und kam nun auf ihn zu. Der ältere Schauspieler begrüßte ihn erst und kam dann erst zu seiner eigentlichen Frage. "Sag einmal, hast du jetzt noch etwas vor?" Viggo schüttelte erstaunt den Kopf und lächelte dann. Er wusste was jetzt kam, er mochte Ian sehr. Manchmal schien es, der Mann war einzige, der ihn zu verstehen schien.

~~~~~

Viggo war gerade auf den Weg zu seinem Haus, als sein Mobiltelefon klingelte. Es war mittlerweile schon Mittag. Er und Ian hatte sich lange unterhalten und es hatte ihm gut getan. Nun jedoch hob er ab und meldete sich mit einem "Mortensen".

"Hey Vig,..", kam es leise zurück.

"Orlando? Was ist los?! Ist etwas passiert?!", antwortete er außer sich und war erschrocken über die schwache Stimme, die von Orlando kam.

"Nein.. ich wollte dich nur fragen ob ich vielleicht vorbeikommen kann.."

"Natürlich, ich kann dich auch abholen wenn du möchtest.. Ich bin sowieso gerade auf dem Weg."

Irgendetwas war hier falsch. Der junge Engländer hörte sich an, als hätte er Schmerzen. Er klang total ausgelaugt und schwach. Und Viggo konnte nicht anders, als sich Sorgen zu machen.

"Ich könnte auch zu Fuß gehen, aber wenn du sowieso schon auf dem Weg bist.. Gut, dann sehen wir uns gleich."

Man konnte ein erleichtertes Seufzen hören, das Orli ausstieß. Der Junge lehnte sich an die Wand neben seinem Bett. Die paar Stunden die er bis vorhin mit Craig verbracht hatte, waren wie eine Art Qual. Es hatte sehr viel Spaß gemacht, ja, aber es war nicht das selbe. Der Neuseeländer hatte bissig darauf reagiert, als er ihm gesagt hatte, das er Morgen keine Zeit hatte, da er sich mit Viggo traf.

"Ja, bis gleich.. Pass auf dich auf." Mit diesen Worten hatte Viggo aufgelegt und machte sich auf den Weg zu Orli's Haus. Sie wohnten nicht sonderlich weit auseinander. Doch er wollte den Jungen nicht in diesem Zustand gehen lassen.

Kurz darauf stand er vor dessen Haustür und hupte kurz. Wenig später konnte man Orlandos schlanke Gestalt in der Tür erkennen. Schnell zog sich dieser noch die Schuhe an und eilte dann zu Viggos Auto.

Beim Einsteigen lächelte er den Fahrer an und schloss dann die Tür hinter sich. Kaum angeschnallt, fuhr der Däne auch schon los.

"Also, gibt es einen bestimmten Grund warum du mich angerufen hast?", fragte Viggo. Er war eben einfach zu neugierig, was den jungen Engländer angeht. Er warf einen kurzen Blick hinüber auf den Beifahrer sitz, wo Orlando saß. Der Junge hatte eine viel zu weite Jogginghose an, seine Augen waren nur noch halboffen. Seine Weste schien ebenfalls zu weit zu sein. Alles in allem sah er aus wie ein Wrack.

"Ich wollte dich sehen, gilt das?", antwortete er und klang müde. Er hatte seinen Kopf ans Fenster gelehnt. "Craig ist vor einer halben Stunde gefahren. Ich hab mich mies gefühlt.", sagte er mehr zu sich selbst als zu Viggo.

Der Däne parkte das Auto in der Auffahrt und zog den Schlüssel ab. Er lehnte sich im Sitz zurück und sah neben sich, direkt in Orlandos Augen.

"Komm erstmal herein. Ich mach uns einen Tee."

Mit diesem Satz stieg er aus und ging zur Haustür. Dicht hinter ihm stieg der junge Engländer aus dem Auto und folgte ihm. Nachdem xten Versuch das Schlüsselloch zu treffen, nahm ihm Orlando den Schlüssel ab und sperrte auf.

"Scheinst auch nicht mehr ganz der Wache zu sein.."

Leicht lächelte Orli und schob sich in das Haus. Viggo schloß hinter ihnen wieder ab und deutete auf die Küche. Er schritt voran und machte sich, sobald er in der Küche angekommen war, daran Tee zuzubereiten.

"Also, erzähl.. was ist los?" Viggo lehnte lässig neben der Mirkowelle und starrte Orli direkt in die Augen. Dieser seufzte leise und setzte sich auf die Arbeitsplatte. "Es tut mir so leid, Vig. Ich habe dich links liegen gelassen. Ich wollte das nicht. Ich fühle mich so mies deswegen..."

"Schon gut.. aber dich bedrückt doch etwas anderes.. Hat dir Craig irgendetwas getan?"

Er hielt dem jungen Engländer eine dampfende Tasse unter die Nase und dieser nahm sie dankend an.

"Komm. Wir setzen uns ins Wohnzimmer.." Mit einer Hand auf Orlandos Rücken, führte er den Jüngeren in sein Wohnzimmer. Es war nicht so, das dieser sich nicht auskannte, doch Viggo wollte ihn einfach berühren. Orli zeigen, das er sich um ihn sorgte.

Der Däne machte es sich auf der Couch gemütlich, während er verwundert

beobachtete, wie sich Orlando auf der Seite gegenüber des kleinen Fernsehtisches, in den Sessel fallen ließ. Der Junge stellte die Tasse ab und sah lange in dessen Inhalt. Kurz darauf faltete er seine Hände im Schoß und starrte stumm auf sie.

"Du brauchst es mir nicht zu erzählen, das weißt du ganze genau."

Als Orlando aufsah, bemerkte er Viggos sanftes Lächeln. Sofort schossen ihm Tränen in die Augen. Er konnte sie nur mit Mühe zurückhalten.

"I.. ich.. Ich hab mit ihm geschlafen.."

Nach diesem Satz war es entgültig um seine Beherrschung geschehen und er fing hemmungslos an zu weinen.